

Warum sollte ich an der Studie teilnehmen?

- Sie bekommen eine **genaue Untersuchung Ihrer Beschwerden**, die Sie wegen der schlimmen Erfahrungen haben.
- In **Gruppe 1** bekommen Sie sofort eine **Behandlung**. Das sind 10 Termine (jeweils 100 Minuten einmal in der Woche).
- In **Gruppe 2** bekommen Sie **Vorschläge, wo Sie Hilfe bekommen** können. Hilft das nicht, können Sie nach der Teilnahme an den Untersuchungen auch die Behandlung von Gruppe 1 bekommen.
- **Sie bekommen** für die letzten beiden Untersuchungen einen **Gutschein über 8 Euro pro Stunde**.

Adresse

Abteilung Klinische Psychologie und Psychotherapie & Zentrum für Psychotherapie der Goethe Universität Frankfurt
Varrentrappstr. 40-42
60486 Frankfurt am Main

Anfahrt ab Hauptbahnhof:

U-Bahn: U4 und U6/U7 bis Haltestelle „Bockenheimer Warte“.

Straßenbahn: Linien 16 und 17 bis Haltestelle „Varrentrappstraße“.

Wie kann ich teilnehmen?

Wenn Sie Interesse haben, **rufen Sie uns an** oder schreiben Sie uns eine **E-Mail** unter:



069- 798 25374



rescript@zpt-gu.de

Ansprechpartner:

M.Sc. Psych. Julia Reuter &

Dr. Dipl.-Psych. Franziska Lechner-Meichsner

Abteilung Klinische Psychologie und Psychotherapie der Goethe-Universität Frankfurt

Varrentrappstr. 40-42, 60486 Frankfurt a.M.



GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Behandlung für geflüchtete Menschen nach Trauma



Worum geht es?

Wenn jemand **Gewalt oder Bedrohung** erlebt, ist das sehr belastend. Darauf antwortet der Körper mit Stress. Manchmal können die **Stress-Symptome** auch sehr **lange anhalten**. Dann fühlt man sich nicht gut, kommt nicht zur Ruhe, kann nicht arbeiten, leidet unter Angst und schlimmen Erinnerungen, oder schläft schlecht. **Das kann man behandeln**.

Wir bieten Ihnen eine **Therapie** an. Das bedeutet, dass wir Ihnen in Gesprächen helfen, besser mit den Erinnerungen fertig zu werden und zu Ihrer Stärke zurückzufinden. Wir arbeiten mit **geschulten Therapeuten und Übersetzern, die Ihre Sprache sprechen**.

Wenn Sie teilnehmen, lernen wir mehr darüber, **wie gut eine neue Therapie** bei Stress-Symptomen nach schlimmen Erlebnissen auch anderen **Personen mit Fluchterfahrung helfen kann**.

Die Therapie dauert **10 Wochen**, die Teilnahme an der Studie dauert ungefähr **12 Monate**.

Die Kosten werden von den Krankenkassen übernommen und **alle Daten werden vertraulich behandelt**. Das heißt, es werden keine Informationen an Andere weitergegeben.

Wie ist der Ablauf?

- (1) **Sie rufen uns an**. Wir geben Ihnen mehr Informationen über das Projekt. Wir beantworten Ihre Fragen.
- (2) Wir führen eine **genaue psychologische Untersuchung** durch. Dadurch können wir verstehen, wie es Ihnen geht.
- (3) Wenn Sie an dem Projekt teilnehmen, kommen Sie in Gruppe 1 oder in Gruppe 2.
 - **Gruppe 1** beginnt mit der Therapie.
 - **Gruppe 2** erhält Informationen, wo man eine Behandlung bekommen kann. Wenn das nicht hilft, kann Gruppe 2 später auch die Therapie bei uns bekommen.
- (4) Im Laufe der Zeit **untersuchen wir dreimal, ob es Ihnen besser geht**. Für die Teilnahme an diesen Terminen bekommen Sie einen **Gutschein über 8 Euro pro Stunde**.



Behandlung von Traumafolgen bei Menschen, die vor Krieg und Gewalt geflüchtet sind

Wer kann an der Studie teilnehmen?

Sie können mitmachen, wenn Sie...

- ... zwischen 18 und 65 Jahre alt sind
- ... in Deutschland krankenversichert sind
- ... vor Krieg oder Gewalt nach Deutschland geflohen sind, auch vor langer Zeit
- ... an den Folgen von schlimmen Erlebnissen leiden
- ... eine Behandlung für diese Probleme möchten, um Ihre Stärke wieder zu erlangen.

Die Behandlung wird bei Bedarf mit Dolmetschern durchgeführt.

